



öffentlich

**Betreff:**

Direktabrechnung Straßenreinigung durch STEP

Erstellungsdatum 07.04.2005

Eingang 902:

**Einreicher:** Fraktion PDS

| Beratungsfolge:   |  | Empfehlung | Entscheidung |
|-------------------|--|------------|--------------|
| Datum der Sitzung | Gremium  |            |              |
| 04.05.2005        | Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam |            |              |
| 19.05.2005        | Ausschuss für Ordnung und Umweltschutz                   |            |              |
| 25.05.2005        | Hauptausschuss   |            |              |
| 26.05.2005        | Rechnungsprüfungsausschuss                               |            |              |

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, unter welchen Voraussetzungen in Zukunft eine direkte Erfassung, Berechnung und Veranlagung der Potsdamer Bürger bezüglich der Straßenreinigung, ggf. auch der Abfallentsorgung, durch die STEP auf Grundlage einer städtischen Satzung möglich ist.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Entscheidungsergebnis**

Gremium:

Sitzung am:

|   |  |  |      |            |
|---|--|--|------|------------|
| <input type="checkbox"/> einstimmig                     | <input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit | Ja   | Nein | Enthaltung |
| <input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag         |  | <input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt |      |            |
| <input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.: |  |  |      |            |
| <input type="checkbox"/> zurückgestellt                 |  | <input type="checkbox"/> zurückgezogen       |      |            |

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

|                        |  |
|------------------------|--|
| Entscheidungsergebnis: |  |
| Gremium:               |  |
| Sitzung am:            |  |
| Beratungsergebnis:     |  |
|                        |  |
| Gremium:               |  |
| Sitzung am:            |  |
| Beratungsergebnis:     |  |

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

**Begründung:**

Die Abrechnungen für Wasser, Abwasser, Regenwasser, Strom und Gas erfolgen bereits für die meisten Bürger im Auftrag der Landeshauptstadt Potsdam von der EWP GmbH. Bei der STEP GmbH liegt ebenfalls umfangreiches Datenmaterial zu den Potsdamer Haushalten bzw. Grundstücken vor. Die STEP ist, auch in Zusammenarbeit mit der EWP, grundsätzlich imstande, eine Direktabrechnung zu erbringen. Durch entsprechende Synergieeffekte ist es möglich, eine zügige Komplettierung der Veranlagungsdaten zu erbringen, womit die Stadtverwaltung bisher z. B. bei den Frontmetern unüberwindbare Probleme sieht.

Andererseits erscheint eine Einsparung von doppelter Verwaltungsarbeit erzielbar, die sich auch in verringerten Gebühren für die Potsdamer niederschlagen könnte.